

Wohin Sie auch reisen, eine Reiseapotheke sollten Sie immer bei sich haben. Vor allem, wenn Sie Länder bereisen, in denen die hygienische Lage etwas kritischer ist oder sogar spezielle Krankheiten vorherrschen.

Folgende Medikamente sollten in Ihrer Reiseapotheke nicht fehlen:

- Regelmäßig einzunehmende Medikamente: reicht der Vorrat?

Mittel gegen:

- Schmerzen (z. B. Parkemed, Buscopan, Aspro, Aspirin)
- Fieber (z. B. Mexalen)
- Sodbrennen
- Reisekrankheit (z. B. Travelgum)
- Sonnenbrand und Insektenstiche (z. B. Eucerin, Autan, Bepanthen, Fenistil, Aloe Vera)
- Erkältung und Halsschmerzen (z. B. Bradosol, Lemocin)
- Husten (z. B. Tussimont Hustentropfen)
- Prellungen und Verstauchungen (z. B. eine Sportsalbe)
- Durchfall (z. B. Imodium, Ciproxin)
- Elektrolytpräparate (z. B. Normhydral, Normolyt)

Weiters:

- Augentropfen (z. B. Visadron, Protagent)
- Wunddesinfektion (z. B. Betaisodona, Euceta bei Sonnenbrand)
- Sonnenschutz (Lichtschutzfaktor!)
- Bruchsicheres Fieberthermometer
- Verbandmaterial: Mull, Binden, Pflaster, Schere, Pinzette
- Sterile Nadeln und Spritzen (bei Reisen in Entwicklungsländer)
- Tabletten zur Trinkwasserdesinfektion

Denken Sie rechtzeitig an Impfungen und Malariaphylaxe! Informationen bekommen Sie bei uns **in der Feschnig-Apotheke** unter der **Telefonnummer 0463 43 00 10** – wir stellen Ihnen auch gerne Ihre persönliche Reise-Apotheke zusammen.

Gut aufbereitete und wichtige Informationen erhalten Sie auch beim Institut für Tropenmedizin, Lenaugasse 19, 1080 Wien, Tel: 402 68 61-0 oder im Internet unter www.tropeninstitut.at

**Wir wünschen Ihnen einen wunderbaren Urlaub –
kommen Sie gesund wieder nach Hause!**